

Morris Jones

Album: "MJ 2"

VÖ: 22. September 2016

Label: Rocky Beach Music

Hinter dem Künstlernamen Morris Jones steckt der deutsche Produzent Peter Kunz (45), der seit Jahren mit seiner eingängigen Mischung aus angesagtem Dance- und Deep-House-Sound Dauergast in den Club- und DJ-Charts ist.

Kunz ist ein Energiebündel und war nicht nur 15 Jahre lang Stadionsprecher beim Fußball-Bundesligisten SV Darmstadt 98, Radio-Moderator beim ARD-Hörfunk, sondern begleitete auch Altkanzler Gerhard Schröder während dessen kompletter Amtszeit als Moderator bei Großveranstaltungen im Wahlkampf.

Doch seine große Leidenschaft ist die Musik. Schon mit 13 kaufte er sich von seinem Ersparten - damals sündhaft teure - Analog-Synthesizer und Drum-Computer und produzierte erste Songs. Kein Wunder also, dass sich in seinen Produktionen immer wieder Elemente aus dem Bereich Synthie-Pop und Italo-Disco finden.

„Mir gefällt, wie in den 80ern Musik gemacht wurde. Insbesondere Italo-Disco ist ein Genre, das ich wegen seiner fast schon dreisten Einfachheit sehr faszinierend finde. Die Produktionen von Ryan Paris (Dolce Vita) und Gazebo (I like Chopin) waren zum Beispiel solche Meisterwerke. Also schreibe ich Songs und lasse mich gelegentlich solche Elemente darin auftauchen. Man darf das aber auch nicht übertreiben, denn die Musik hat sich ja mittlerweile 30 Jahre weiterentwickelt“, so Peter Kunz.

Seit 2010 produziert er unter dem Namen Morris Jones und veröffentlichte diverse Singles. Aus dem 2014er Debut-Album „Love me Loud“, das er mit Sänger Matthew Tasa produzierte, wurden nicht weniger als 8 Singles ausgekoppelt und das Album erreichte die Top20 der iTunes-Albumcharts (Dance).

Aber auch live begeistert Morris Jones mit seinem Clubsound die Massen. Zusammen mit Headlinern, wie Glasperlenspiel, Luxuslärm oder Namika, spielt er auf großen Festivals oder Mega-Events, wie zum WM-Finale 2014 vor 55.000 Zuschauern in der Frankfurter Commerzbank-Arena.

Was ihn dabei von anderen Mega-DJs unterscheidet: Morris Jones steht nicht hinter dem Mischpult, sondern als Keyboarder mit kompletter Band auf der Bühne und bietet den Fans eine mitreißende Live-Show.

Für „MJ 2“, hat sich Morris Jones den New Yorker Sänger Nelson ins Studio geholt. Nelson, der schon bei P. Diddy's Label „Bad Boy Entertainment“ unter Vertrag stand, veredelt mit seiner Ausnahmestimme die Songs von Morris Jones. So trifft der angesagte Deep-House-Sound von Morris Jones auf eine ordentlichen Priese RnB und Nelson macht keinen Hehl daraus, dass seine größten Vorbilder Michael Jackson und Stevie Wonder sind.

Morris Jones ist ein Meister der Hookline und versteht es geschickt, mit seiner Mischung aus perkussiven Sounds, lässigen Gitarren-Figuren und satten Beats, eingängige und begeisternde Songs zu kreieren, die fesseln und begeistern.

Die 12 Titel auf „MJ 2“ sind mal energiegeladen und clubbig, mal etwas ruhiger, tiefgründiger und fast mysteriös, aber eines verbindet sie: sie sind erfrischend, eingängig und treffen den aktuellen, musikalischen Trend, wie die Faust aufs Auge.

Tracklisting:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. No Need To Fear | 7. N3ws From God |
| 2. Your Life | 8. Track of Time |
| 3. Feel The Fire | 9. For Better |
| 4. Forever | 10. Jump |
| 5. Here We Are | 11. I C Luv |
| 6. Call Mine | 12. Reason Why |

